

Ihre Ansprechpartner vor Ort:

Vorsitzender:	Simon Hünnekens	Tel.: 0151-64303723
Stellvertreter:	Markus Frambach	Tel.: 5988
	Catrin Lisken	Tel.: 919569
Stadtverordnete:	Boris Brietzel	Tel.: 0157-30658175
	Loni Lambertz	Tel.: 912610
Ortsvorsteherin:	Hedi Reintgen-Cremer	Tel.: 7011

Für Ihre Anregungen sind wir dankbar: info@cdu-buir.de
Aktuelle und ausführliche Informationen: www.cdu-buir.de

Sie können uns auch direkt bei unseren Vorstandssitzungen besuchen, um mit uns zu diskutieren oder Anregungen mitzuteilen. Die Termine finden Sie auf unserer Homepage, wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Alte Grundschule Buir

Es tut sich was. Nach der letzten Ausschreibung lagen der Stadt Kerpen verschiedene Vorschläge über die Nutzung des alten Schulgeländes im Herzen von Buir vor. Die Vorschläge werden zurzeit geprüft und beraten. Favorisiert wird dabei eine zum Ortsbild passende Wohnanlage mit kleinen barrierefreien Häusern für ältere Menschen in Form einer Beginenhofanlage.

Wie Sie sicher selber schon gesehen haben, wurde die marode Fassade an der alten Turnhalle entfernt. Wir hatten im April dieses Jahres die Entfernung der Faserzementplatten beantragt. Durch den hohen Grad der Zerstörung und die Ungewissheit über evtl. Gefahren, die von dem verbauten Material ausgehen könnten, sind wir froh, dass die Stadt unseren Antrag schnell umgesetzt hat.



CDU



**Neue A4:
Es muss nachgebessert werden**

Lärmbelastung nach Inbetriebnahme der neuen A4

Nachdem der neue Abschnitt der A4, direkt vor Buir, in Betrieb genommen wurde und die Auswirkungen erlebbar waren, haben uns zahlreiche Beschwerden über die zu hohe Lärmbelastung erreicht.

Wir können diese Beschwerden sehr gut nachvollziehen. Auch die CDU Buir ist davon überzeugt, dass es in Buir zu laut ist und in Sachen Belastungsschutz nachbessert werden muss.

Wir haben umgehend einen Antrag an die Stadt Kerpen gerichtet, wir fordern:

- Kontrollmessungen, Einhaltung der Grenzwerte muss überprüft werden
- Vergleich mit den Messwerten aus 2009
- Überprüfung der Planungs- / Genehmigungsgrundlage
- Verlängerung des aktiven Lärmschutzes, evtl Geschwindigkeitsbeschränkungen, Verlängerung bzw. Überprüfung des Flüsterasphalts



Gleichzeitig haben wir unseren Bundestagsabgeordneten Dr. Georg Kippels für unser Anliegen gewinnen können. Um die Situation kennen zu lernen und einschätzen zu können, haben wir einen Ortstermin in Buir auf der „Olbertzbrück“ und an verschiedenen anderen Punkten in

Buir durchgeführt. Ebenfalls nutzten zahlreiche Bürger die Gelegenheit, ihrem Abgeordneten persönlich ihre Erfahrungen zu schildern.

Übereinstimmend wurde festgestellt, dass der Lärm der Autobahn störend und belastend innerhalb der Wohngebiete wahrzunehmen ist. Diese Schilderungen wurden von Bürgern aus den verschiedensten Ecken von Buir wiedergegeben. Es wurden auch konkrete wirtschaftliche Sorgen geäußert, so kommt es seit Inbetriebnahme der Autobahn zu Gästebeschwerden in einem Buirer Hotel. Es wird befürchtet, dass die Gästezahlen zurückgehen und sich eine existenzbedrohende Lage einstellen könnte.

Kurzfristig konnte erreicht werden, dass das Thema im Planungsausschuss der Stadt Kerpen am 02.12.2014 behandelt wird. Inzwischen ist auch die Stadt selber von der Notwendigkeit der Messungen überzeugt. Die Anzahl der Messpunkte soll erhöht werden, um verlässliche Werte aus allen Bereichen zu

erhalten. Die Stadt will mit Straßen NRW Kontakt aufnehmen und Vorgehen bzw. Möglichkeiten ab zu stimmen.

Einigkeit besteht inzwischen, dass mit aktivem Lärmschutz nachgebessert werden muss. Die beste Möglichkeit, die Einhaltung der Grenzwerte im Ort sicherzustellen, sei die Verlängerung der Lärmschutzmauer sowie die Ausweitung der Flüsterasphaltstrecke in beide Richtungen.

Nur so kann sich ein Erfolg dauerhaft einstellen.

Fahrradboxen für den Buirer Bahnhof

Unsere Ortsvorsteherin, Hedi Reintgen-Cremer, wurde von vielen Bürgern auf Probleme mit der sicheren Unterbringung von Fahrrädern am Buirer Bahnhof angesprochen. Oft werden Fahrräder geklaut oder beschädigt. Daraufhin stellte sie in der Planungsausschusssitzung am 30.09.2014 die Anfrage, ob in Buir abschließbare Fahrradboxen installiert werden könnten. Diese sollten nach dem Vorbild des Sindorfer Bahnhofs realisiert werden.

Die positive Antwort der Verwaltung war, dass im Jahr 2015 noch einige Änderungen am Bahnhofsgelände vorzunehmen wären und man die gewünschten Fahrradboxen mit in die Planung aufnehmen wolle. Die Mittel sind 2015 in den städtischen Haushalt einzusetzen und man hofft, dass die Fahrradunterstände im Herbst 2015 in Betrieb genommen werden können.

Diese können anschließend gegen eine geringe Gebühr gemietet werden, so können Fahrräder zukünftig sicher in Einzelboxen von Ihren Besitzern am Bahnhof abgestellt werden.

Neue Grillhütte in Buir

Am 15. September 2014 fand an der Grillhütte Mannheim das diesjährige Nachbarschaftstreffen statt. Viele Vertreter der Vereine, Politik und RWE-Power trafen sich zum Informationsaustausch. Es wurde unter anderem von Frau Bürgermeisterin Sieburg wie auch von Herrn Dr. Kulik berichtet, dass mit Hilfe von RWE und den Buirer Vereinen eine neue Grillhütte in Buir errichtet werden soll. Es waren Gerüchte im Umlauf, dass die Buirer in die Morschenicher Grillhütte ausweichen sollten. Diese haben sich zum Glück nicht bewahrheitet, jetzt ist nur noch der Standort eine Frage. Unsere Ortsvorsteherin wird mit den Vereinen Vorschläge erarbeiten.